



-Wunschzettel- der Frankfurter Schulen an die Stadtpolitik



Wir sind die Schulsprecher des Heinrich von Gagern Gymnasiums und haben keine strukturverändernden Wünsche, da wir mit unserer Schule im Groben und Ganzen sehr zufrieden sind, sondern eher zwei materielle Wünsche.

Die eine Sache ist wahrscheinlich, wenn überhaupt, einfacher umzusetzen, die zweite beinhaltet nämlich Baumaßnahmen.

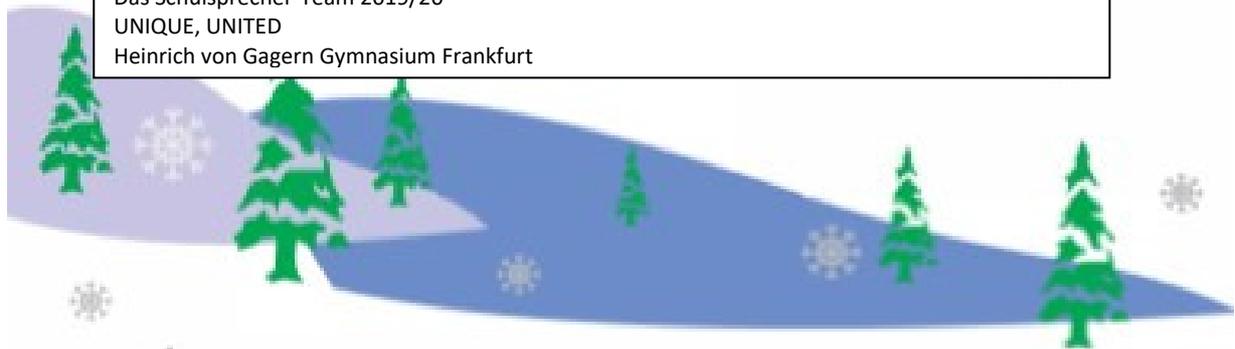
Unser erster Wunsch wäre eine Finanzierung einer Schulhofergänzung. Die Umfrage an unserer Schule hat ergeben, dass die Schüler*innen sich ein Tor wünschen würden, das eine Kombination aus Basketballkorb und Fußballtor ist und man in der Pause abwechselnd Basketball und Fußball/Hockey oder Handball spielen kann. Wir würden uns sehr freuen, wenn wir finanzielle Unterstützung für dieses Projekt bekommen würden.

Der zweite Wunsch ist wahrscheinlich sehr kostspielig und aufwendig, es geht nämlich um die Sanierung der Toiletten im Unterstufenbau unserer Schule. Wir haben mit unserem Direktor über diese heikle Angelegenheit gesprochen und verstehen die Problematik. Allerdings sind wir der Meinung, dass unsere Toiletten nicht den wünschenswerten Standards entsprechen und sogar weniger modern sind als andere Toiletten unserer Schule, die sich auf dem zweiten Schulhof befinden. Zudem hat sich der Zustand in den letzten drei Wochen, was den sehr unangenehmen Geruch angeht, verschlechtert.

Außerdem sind wir große Verfechter der Gleichberechtigung und finden, dass es an der Zeit wäre, Unisextoiletten einzuführen. Uns ist bewusst, dass das keine Sache über Nacht ist, aber falls es so etwas in Zukunft an unserer Schule geben sollte, wird ein Umbau der Toiletten notwendig sein.

Daher würden wir uns, zumindest über die Kenntnisnahme dieser Wünsche sehr freuen und bedanken uns im Voraus bei Ihnen.

Das Schulsprecher-Team 2019/20
UNIQUE, UNITED
Heinrich von Gagern Gymnasium Frankfurt



GPRLL



Dies ist eine Aktion der genannten Organisationen mit den Frankfurter Schulen.

